

Reglement und Ausführungsbestimmungen

Jahresstich, Cup und Ueli

Da für alle Schützen, die gleichen Bedingungen in der Ausübung des Jahresstiches bestehen müssen, wurde dieses Reglement erstellt, um Unstimmigkeiten zu vermeiden.

Jedes Programm im Jahresstich, muss am publizierten Datum im Jahresprogramm, geschossen werden.

Ausnahmen Vorschiesen:

Das Programm kann unter folgende Ausnahmen vorgeschossen werden:

Artikel 1: Beim ordentlichen Vorschiesen (z.B. Brückwacht, Einzelwettschiessen, Feldschiessen)

Artikel 2: Bei vorgesehenen Ferien, Militär und geplanten Spitalaufenthalten.

Ausführung:

Der Schütze meldet sich bei einem Mitglied des Vorstandes und gibt sein Anliegen bekannt. Wenn es sich um ein Programm handelt, das ohne Probeschüsse geschossen wird, darf der Schütze keine Probeschüsse schießen.

Ausnahmen Nachschiessen:

Das Programm kann unter folgende Ausnahmen nachgeschossen werden:

Artikel 3: Krankheit, Spital, Militär, Ferien

Ausführung:

Der Schütze muss das verpasste Programm beim nächsten Erscheinen im Schützenhaus in Limpach nachschiessen. Es darf nicht, bis zu einem günstigen Zeitpunkt, zugewartet werden. Er meldet sich bei einem Mitglied des Vorstandes. Wenn es sich um ein Programm handelt, das ohne Probeschüsse geschossen wird, darf der Schütze nicht vorher üben und keine Probeschüsse schießen.

Jahresstiche

Zvierischiessen mit Ramsern:

- Wer das Zvierischiessen verpasst, kann nicht nachschiessen, es zählt das Brückwachtschiessen doppelt.
Rangierkriterien: Resultat, Tiefschuss, Alter

Brückwachtschiessen:

- Das Brückwachtschiessen kann am ordentlichen Datum vorgeschossen werden. Wer es verpasst, kann es nachschiessen (nach Artikel 3).
- Rangierkriterien: Nach Reglement Brückwachtverband

Obligatorisches Programm:

- Es gibt mindestens 3 Möglichkeiten das Obligatorische zu schießen. Vor und Nachschießen sind vom Bund untersagt. Wenn das Programm nur für den Jahresstich zählt, kann der Vorstand nach Artikel 3, Ausnahmen gewähren.
- Rangierkriterien: Resultat, Schnellfeuer, Jahrgang.

Einzelwettschiessen:

- Das Einzelwettschiessen kann am ordentlichen Datum vorgeschossen werden.
- Nachschießen ist nach Artikel 3 möglich.
- Rangierkriterien: Resultat, Schnellfeuer, Jahrgang

Feldschiessen und Ausstich:

- Das Feldschiessen kann am ordentlichen Datum vorgeschossen werden, der Vorschiesende, kann aber nicht am Ausstich teilnehmen.
- Nachschießen ist nach Artikel 3 möglich.
- Rangierkriterien Feldschiessen: Resultat, 6er-Schnellfeuer, Tiefschüsse, Jahrgang
- Rangierkriterien Ausstich: Nach eigenem internem Feldschiessen-Reglement.

Oberaargauer Mannschaftsmeisterschaft:

- Es gibt 5 Möglichkeiten die OAMM zu schießen. Tritt der Artikel 3 in Kraft, dürfen höchstens 3 Programme nachgeschossen werden.
- Rangierkriterien: Es kommen die besten 3 Programme in die Wertung.

Cup:

- Der interne Cup, wird immer ausgelost. Bei der Auslosung, müssen mindestens 5 Mitglieder anwesend sein.
- Vor und Nachschießen ist nach Artikel 2+3 möglich.
- Der Vorstand bestimmt, welche Stiche zum Cup zählen.
- Rangierkriterien: Nach den Kriterien der geschossenen Stiche.

Ueli:

- Feldschiessen und Obligatorisches werden zusammengezählt.
- Rangierkriterien: Nach Rangierkriterien Feldschiessen.

Buri-Cup, Grauholz, Freie Schiessen:

- Rangierkriterien: Nach den Reglementen der Durchführenden.